

Seminar

Bauschadensforensik

Hintergründe und Widersprüche bei fehlerhaften Sanierungen

Referent:

Frank Frössel, Oberkirch
Sachverständiger für Bauwerkinstandsetzung
Fachbuchautor und Dozent

Hannover

Samstag, 18. April 2026

9.00 Uhr - ca. 16.30 Uhr

Hotel Mercure Hannover Oldenburger Allee

Oldenburger Allee 1, 30659 Hannover - Lahe

Tel. 0511 / 6155-0 • Fax: 0511 / 6155-555

eMail: hannover@eventhotels.com

Teilnahmekosten

VBD / BVS Mitglieder	245,00 €
Sonstige Teilnehmer	295,00 €
gem. § 4 Nr. 22 a) UStG umsatzsteuerfrei	

In den Teilnahmekosten sind die Seminarunterlagen, Begrüßungskaffee, Tagungsgetränke, zwei Kaffeepausen sowie das Mittagessen inkl. eines Softgetränks enthalten.

Die Seminarunterlagen werden ausschließlich an die Teilnehmer des Seminars ausgegeben.

Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nur in Abstimmung mit der Seminarleitung möglich.

Zahlung

Die Teilnahmekosten überweisen Sie bitte nach Erhalt der Rechnung auf das Konto des VBD. Die kostenfreie Stornierung ist bis 14 Tage vor der Veranstaltung möglich. Danach werden Bearbeitungskosten in Höhe von 50,00 € erhoben. Bei Abmeldung innerhalb von 2 Tagen vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichtteilnahme sind die Teilnahmekosten in voller Höhe zu zahlen.

Übernachtung / Parkgebühr

Im Hotel Mercure zum Preis von € 111,00 (ÜF/EZ, Bettensteuer), mit Hinweis auf das VBD Seminar. Das Abrufkontingent besteht bis 14 Tage vor der Veranstaltung, danach Reservierung auf Anfrage. Parken 10,00 €/Tag. Kostenfreie Parkplätze sind in der Oldenburger Allee und Rotenburger Straße vorhanden.

Teilnahmebestätigung

Sie dient u.a. zum Nachweis der besonderen Fortbildung, die von den Bestellungskörperschaften gefordert wird. Das Seminar wird von einigen Kammern als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Auskünfte erhalten Sie bei der Geschäftsstelle.

– Änderungen vorbehalten –

Online-Anmeldung: www.vbd-ev.de

**Verband der Bausachverständigen
Deutschlands e.V.**

Im Winkel 13, 30916 Isernhagen

Telefon: 0800 823 823 8

Telefax: 05139 / 984 103 4

E-Mail: seminare@vbd-ev.de

VBD Seminar 03-26 Bauschadensforensik

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der
Veranstaltung am **Samstag, 18.04.2026**
in Hannover an.

Die Seminargebühr in Höhe von €
überweise ich nach Erhalt der Rechnung.

- ☐ VBD / BVS Mitglied
☐ Sonstige Teilnehmer

Name, Titel

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

Datum

eMail

Rechnung an:

Stempel / Unterschrift

Bauschadensforensik

Hintergründe und Widersprüche bei fehlerhaften Sanierungen

Die Bauschadensforensik ist ein interdisziplinäres Fachgebiet, das sich mit der systematisch-methodischen Untersuchung und Bewertung von Bauschäden und Baumängeln auseinandersetzt. Hierbei geht es nicht nur um die Analyse der Schadensursache, sondern insbesondere um präventive Maßnahmen. Hierzu müssen Hintergründe über Schadensmechanismen und Wechselwirkungen bekannt sein und Widersprüche in der Planung und Ausführung identifiziert werden.

Das Seminar zeigt anhand einiger Beispiele aus dem Bereich der Kellerabdichtung und -sanierung, der putz- und anstrichtechnischen Rissanierung sowie mikrobieller Phänomene bei der energetischen Sanierung auf, warum viele Sanierungen nicht zum gewünschten Erfolg führen oder schlimmstenfalls das vorhandene Problem eher noch verstärkt wird. Einer der Hauptgründe hierfür sind fehlende Kenntnisse über Baustoffe im Wechselspiel mit Untergründen unter realen Objektbedingungen, die immer wieder dazu führen, dass Ursachen nicht beseitigt, sondern Symptome nur kaschiert werden.

Seminarinhalt in Stichpunkten

- Warum stellen viele Injektionen keine nachträgliche Horizontalabdichtung dar bzw. können ein nasses Mauerwerk nicht entfeuchten oder verursachen sogar Bauschäden?
- Warum sind Innenabdichtungen deutlich fehlerhafter als allgemein angenommen und nicht so preiswert, wie sie angeboten werden?
- Warum versagen einige Sanierputze bereits nach einigen Jahren oder sind völlig sinnlos?
- Warum können rissüberbrückende Farben nicht diffusionsoffen und gewebearmierte Putzsysteme nicht rissüberbrückend sein?
- Warum können Rechtsstreitigkeiten um Risse in Gebäuden nicht mit technischen Regelwerken gewonnen werden?
- Warum sind Bauteilöffnungen rechtlich problematisch und können Haftungsansprüche auslösen?
- Warum sind Algen und Pilze an der Fassade technisch nicht zu lösen, dafür rechtlich unproblematisch?
- Warum ist das Aufdoppeln/Aufdämmen von WDVS in den meisten Fällen eine Mogelpackung?
- Warum funktionieren funktionale Oberflächen wie z. B. Beschichtungen mit dem Lotus-Effekt nur in der Theorie?

Referent:

Frank Frössel, Oberkirch

Sachverständiger für Bauwerkinstandsetzung
Fachbuchautor und Dozent

Seminar 03-26

Verband der Bausachverständigen
Deutschlands e.V.
Im Winkel 13

30916 Isernhagen

VBD Seminare – Fax 05139 / 984 103 4